



### Inhalt

#### Seite 2

Programm Ostritzer Friedensfest

#### Seite 3

Öffentliche Bekanntmachungen  
Bekanntmachung der Allgemein-  
verfügung der Stadt Ostritz zur  
Einziehung eines beschränkt-  
öffentlichen Weges in Ostritz  
OT Leuba

Erste Änderungssatzung zur  
Satzung der Veränderungssperre  
»Bahnhofstraße/ Edmund-Kretsch-  
mer-Straße«

#### Seite 4

Bekanntgabe der Beschlüsse  
von der Sitzung des Stadtrates  
am 22. August 2019

#### Seite 7

Bauen und Wohnen GmbH Ostritz:  
Gesuch eines kaufmännischen  
Sachbearbeiters

#### Seite 8

Neuer Aufruf für Projektanträge  
LEADER-Region  
Voraussichtl. Schließung des Ein-  
wohnermeldeamtes, Öffn.-zeiten  
Hauptamt  
Wahlergebnisse

#### Seite 9

Örtlicher Veranstaltungskalender  
Termine

#### Seite 10

Notdienste  
Ortschronik  
Schulnachrichten Schkola

#### Seite 11

Vereinshaus  
Saisonrückblick des MEWA-Bades

#### Seite 12

Veranstaltungskalender des FKJZ

#### Seite 13

Seniorentag

#### Seite 14

FFw und Jfw – Termine + Rückblick

#### Seite 15 bis 18

Kirchennachrichten

#### Seite 17, 18, 19, 20

Anzeigen



## Crossboule-Turnier

12. Oktober 2019, von 14.00 bis 18.00 Uhr

Genaueres siehe Seite 19

## Ostritzer Friedensfest

Zeichen setzen – Hinsehen – Handeln

Wir wollen Hinsehen,  
um Fremdenfeindlichkeit,  
Rassismus & Extremismus  
jeglicher Art zu erkennen.

Wir wollen Handeln,  
um Ostritz eine Stimme zu verleihen und den  
Marktplatz mit Vielfalt und Herz  
zu beleben und zu schützen.

Wir wollen Zeichen setzen,  
für das Engagement der bürgerlichen Mitte,  
für Weltoffenheit, für Toleranz und Frieden.

Unser Dank gilt allen,  
die dieses Anliegen mit uns tragen.

Alle, die an diesem Tag  
in friedlicher Absicht nach Ostritz  
kommen bzw. in Ostritz bleiben,  
sind uns jederzeit  
herzlich willkommen.



Veranstalter / Organizer:

Internationales Begegnungszentrum St. Morienthal,  
02899 Ostritz,  
St. Morienthal 10

## Festival Pokoju w Ostritz

Chcemy dać przykład – Zwrócić uwagę – Działać



Chcemy zwrócić  
uwagę jak rozpoznać ksenofobie,  
rasizm & ekstremizm  
wszelkiego rodzaju.

Chcemy działać,  
aby dać Ostritz silny głos,  
ożywić rynek z różnorodnością i sercem,  
chronić.

Chcemy dać przykład  
dla zaangażowania klasy średniej,  
dla otwartości na świat, dla tolerancji i pokoju.

Dziękujemy wszystkim,  
którzy z nami to dzielą.

Wszyscy, którzy przyjeżdżają do Ostritz  
w ten weekend z pokojowym zamiarem  
lub zostają w Ostritz  
są zawsze  
mile widziani.

## Ostritzer Friedensfest

Zeichen setzen – Hinsehen – Handeln

## Festival Pokoju w Ostritz

Chcemy dać przykład – Zwrócić uwagę – Działać

# 12 Oktober 2019

październik



## PROGRAM

## PROGRAM

Sport & Spass statt Wut & Hass

Sport i zabawa zamiast gniewu i nienawiści



Auf dem Marktplatz  
Na rynku



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Die Staatenspenden-Für-Denkmalpflege und Historie

# Amtliche / Öffentliche Bekanntmachungen

## Bekanntmachung der Allgemeinverfügung der Stadt Ostritz zur Einziehung eines beschränkt-öffentlichen Weges in Ostritz OT Leuba vom 4.9.2019

Gemäß § 8 Sächsisches Straßengesetz vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), das zuletzt durch Artikel 20 des Gesetzes vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 358) geändert worden ist, erlässt die Stadt Ostritz folgende Allgemeinverfügung:

Der beschränkt-öffentliche Weg Neißegasse (Widmungsbeschränkung nur für Fußgänger), Gemarkung Leuba, Teilfläche Flurstück 149/1, mit einer Gesamtlänge von 0,021 km wird eingezogen. Die Verfügung tritt am 15.11.2019 in Kraft.

Die vollständige Verfügung der Stadt Ostritz, einschließlich des dazugehörigen Lageplanes, kann in der Zeit **vom 30.9.2019 bis 14.10.2019**

in der Stadtverwaltung Ostritz, Markt 1, 02899 Ostritz, während folgender Dienstzeiten:

Montag	8.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

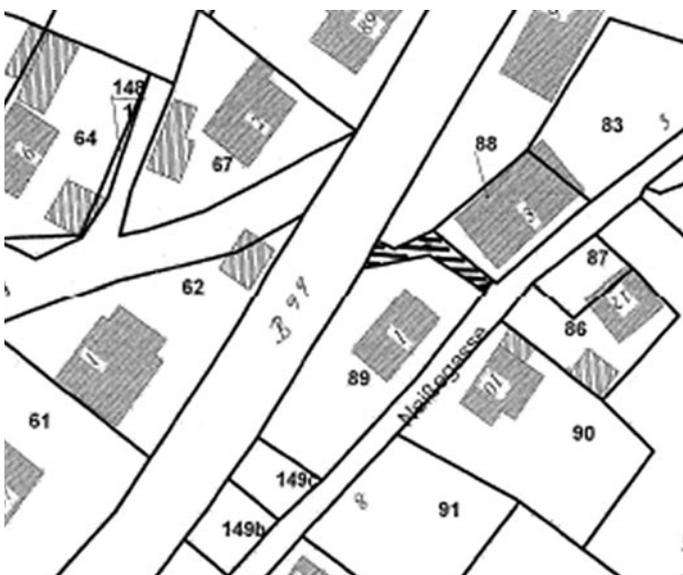
eingesehen werden. Die Einziehungsverfügung gilt zwei Wochen nach der Bekanntmachung im Ostritzer Stadtanzeiger – Informations- und Amtsblatt der Stadt Ostritz mit Ortsteil Leuba gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Ostritz, Markt 1 in 02899 Ostritz einzulegen.

*Marion Prange, Bürgermeisterin*

### Lageplan



STADT OSTRITZ			
Beschlussvorlage		Nummer	2019 – 054
Amt: Bauamt	SachbearbeiterIn: Frau Mitter	Az.:	
Betreff: 1. Änderungssatzung zur Satzung der Veränderungssperre nach § 4 SächsGemO sowie §§ 14 und 16 BauGB zum Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes "Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße"			Anlagen: 2
Beratungsfolge	Termin	Status	
Stadtrat	08.08.2019	nichtöffentlich vorbereitend	
Stadtrat	19.09.2019	öffentlich beschließend	
Planmäßige Aufwand/Auszahlung ohne Kostenüberschreitung: <input type="checkbox"/>			
Deckungsvorschlag:			
Mehrerträge/ Mehreinzahlungen bei KST:		Weniger-Aufwand/ Weniger-Auszahlung bei KST:	

### Beschlussantrag:

Der Stadtrat beschließt:

- Die als Anlage 1 beigefügte 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Veränderungssperre nach § 4 SächsGemO sowie §§ 14 und 16 BauGB für den räumlichen Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans "Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße" gemäß dem dargestellten Gebiet in Anlage 2 wird beschlossen.
- Die Verwaltung wird beauftragt, die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplans „Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße“ ortsüblich bekannt zu machen.

Anzahl Abstimmungsberechtigter:	12 + 1	Anwesend:	8+1		
Abstimmung (inkl. Bürgermeister)	Ja:	Nein:	Enthaltung:	Befangen:	Einstimmig:
Stadtrat	9	0	0	0	<input checked="" type="checkbox"/>
Gemäß § 20 SächsGemO waren auf Grund von Befangenheit ausgeschlossen: /					

Beschluss vom: 19.9.2019



*Marion Prange*  
Bürgermeisterin

### Begründung:

Die Stadt Ostritz hat mit Beschluss 2018-033 die Aufstellung eines Bebauungsplanverfahrens für das Bebauungsplangebiet »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße« beschlossen und mit Beschluss 2018-034 vom 21.6.2018 eine 1. Veränderungssperre entsprechend §§ 14 und 16 BauGB erlassen.

Unter vollständiger Aufrechterhaltung der Planungsziele ist es nach wie vor das Ziel, einen rechtsfehlerfreien Bebauungsplan zu beschließen.

Das BauGB enthält keine Vorschriften über Form und Inhalt der Satzung über die Veränderungssperre. Maßgebend ist insoweit das Landesrecht. Unberührt bleiben jedoch allgemeine Grundsätze über verschiedene Rechtsnormen. Der gesetzlich vorgesehene Inhalt der Veränderungssperre ergibt sich aus § 14 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB und kann entweder im Satzungstext selbst mitgeteilt oder durch Bezugnahme auf § 14 Abs. 1 als Inhalt der Veränderungssperre wiedergegeben werden.

In der mit Beschluss 2018-034 beschlossenen Veränderungssperre ist in § 3 (4) festgeschrieben:

»(4) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet bedürfen Vereinbarungen, durch die ein schuldrechtliches Vertragsverhältnis über den Gebrauch oder die Nutzung eines Grundstückes, Gebäudes oder Gebäudeteiles auf bestimmte Zeit von mehr als einem Jahr begründet wird, der Genehmigung der Gemeinde. Die Genehmigung nach Satz 1 darf nur versagt werden, wenn für die mit dem Rechtsvorgang bezweckte Nutzung einer Ausnahme nach Absatz 3 nicht erteilt werden könnte.«

Diese Passage wurde durch die Stadt Ostritz aufgenommen, um die hoheitlichen Planungsziele entsprechend Aufstellungsbeschluss 2018-033 zu wahren. Die schonende Nutzung der Flächen im Planungsgebiet – die sich insbesondere aus den Anforderungen und Schutzziele der an das Bebauungsplangebiet angrenzenden FFH-Gebiet »Neißetal«, SPA-Gebiet »Neißetal« sowie dem im

Jahr 2006 festgesetzten Überschwemmungsgebiet (HQ100) ergeben – ist eine besonders schützenswerte Maßnahme. Da durch Mietverträge, die über eine kurzzeitige Laufzeit hinausgehen, auch gewisse bauliche Veränderungen, die nicht zwingend baugenehmigungspflichtig sein müssen, einhergehen können, hat sich die Stadt Ostritz zum Zeitpunkt der Aufstellung des Bebauungsplans und der Veränderungssperre für die Aufnahme dieser Passage entschieden. Von Flächennutzungen innerhalb des Bestandes können durch langfristige Vermietungen spekulative Wirkungen ausgehen und den Planungszielen wirksam entgegenstehen. Deshalb wurde dieser Absatz in den Satzungstext aufgenommen. Da die Satzung für das gesamte Plangebiet gilt und mehrere Grundstücke mit ihren Eigentümern erfasst, gibt es die Ausnahmeregelung in Abs. 3 und 4 der Satzung.

Aufgrund der durch einen Grundstücksbesitzer eingereichten Normenkontrollprüfung vor dem Sächsischen Oberlandesgericht haben wir diese Passage nunmehr einer tiefgehenden rechtlichen Wertung unterzogen. Ein Standhalten dieser Passage vor Gericht ist aufgrund aktueller Rechtsprechungen nicht zweifelsfrei möglich. Um das laufende Planverfahren nicht in Gefahr zu bringen, entschloss sich die Verwaltung, dem Stadtrat die Streichung des § 3, Absatz 4 vorzuschlagen.

Die Diskussion am 8.8.2019 in der vorbereitenden Stadtratssitzung ergab dazu weitestgehend Konsens.

Der Beschluss sowie die Satzung sollen schnellstmöglich ortsüblich bekannt gemacht werden.

Mit dieser 1. Änderung der Veränderungssperre wird die zeitliche Begrenzung der Veränderungssperre nicht behrührt.

#### **Anlage 1:**

Entwurf der Satzung der Stadt Ostritz zur 1. Änderung über eine Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplans »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße«

**Anlage 2:** Lageplan zur Veränderungssperre (M 1:2.000 im Original, DIN A3) in der Fassung vom 31.5.2018

#### **Anlage 1**

über den Beschluss zur 1. Änderung der Satzung der Veränderungssperre

Bebauungsplangebiet »Bahnhofstraße/  
Edmund-Kretschmer-Straße«

**Stadt Ostritz**

### **Satzung der Stadt Ostritz über eine 1. Änderung der Veränderungssperre zur Aufstellung des Bebauungsplanes »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße« nach §§ 14 und 16 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Ostritz erlässt aufgrund der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (Bundesgesetzblatt I S. 3634), und des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), in seiner Sitzung am 19.09.2019 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Veränderungssperre in der Fassung vom 21.06.2018:

#### **§ 1 Zu sichernde Planung**

Der Stadtrat der Stadt Ostritz hat in seiner Sitzung am 21.06.2018 beschlossen, für das in § 2 bezeichnete Gebiet im Ostteil der Stadt Ostritz einen Bebauungsplan »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße« aufzustellen. Zur Sicherung der Planung wurde für das unter § 2 bezeichnete Gebiet eine Veränderungssperre beschlossen.

Diese Veränderungssperre wird entsprechend des gefassten Beschlusses 2019-054 des Stadtrats der Stadt Ostritz vom 19.09.2019 in § 3 verändert, indem § 3, Absatz 4 der Veränderungssperre vom 21.06.2018 ersatzlos gestrichen wird.

#### **§ 2 Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich der Veränderungssperre erstreckt sich auf das Gebiet des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße«, das sich im Ostteil der Stadt Ostritz befindet.

Die Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches sind in den Anlagen zur Satzung zeichnerisch im Maßstab 1:2.000 (Anlage 1) und ohne Maßstab (Anlage 2) dargestellt. Maßgebend für den Geltungsbereich ist die zeichnerische Festsetzung im Maßstab 1:2.000 im Lageplan vom 31.05.2018.

#### **Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke**

327/5, 327/7, 327/8, 327/9, 327/10, 327/11, 328, 329, 330,331,332, 333/1, 333/2, 333/3, 333/4, 335/1, 335/2, 335/3, 335/4, 335/5, 336 bis 347, 348/1, 348/3, 348/4, 348/5, 348/6, 348/7, 348/8, 348/9, 348/10, 348/11, 348/12, 348/13, 348/14, 348/15, 348/16, 348/17, 348/18, 348/19, 350 bis 354, 355/1, 355/2, 355/3, 356 bis 360,361/1, 361/2, 362, 363, 365 bis 369, 370/1, 370/2, 371 bis 376, 377/1, 377/3, 377/4, 378/1, 378/2, 379/2, 379/4, 379/5, 379/9, 379/10, 379/11, 379/12, 379/14, 379/15, 379/16, 379/17, 379/18, 379/19, 380/1, 395/1, 395/2, 395/3, 395/4, 396, 397 und Teilflächen des Flurstückes 326/3 innerhalb der Gemarkung Ostritz, Flur 4

#### **§ 3 Rechtswirkung der Veränderungssperre**

In den von der Veränderungssperre betroffenen Gebieten dürfen:

- (1) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen dürfen nicht beseitigt werden,
- (2) erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
- (3) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von Absatz 1 und 2 eine Ausnahme zugelassen werden.

#### **§ 4 Inkrafttreten und**

#### **Außerkräfttreten der Veränderungssperre**

Die 1. Änderung zur Veränderungssperre tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Sie tritt spätestens nach Ablauf von zwei Jahren, vom Tag der Bekanntmachung der ursprünglichen Satzung (30.06.2018) gerechnet, außer Kraft.

#### **Ausfertigungsvermerk**

Die Satzung über die 1. Änderung der Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße« bestehend aus dem Satzungstext (Anlage 1) und dem Lageplan (Anlage 2) wird hiermit ausgefertigt.

Der Stadtrat hat die 1. Änderung zur Veränderungssperre des Bebauungsplans »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße« am 19.09.2019 beschlossen.

Beschluss vom: 19.9.2019



*Manou Prange*  
Bürgermeisterin

#### **Anlage 2**

siehe Seite 5

### **Bekanntgabe der gefassten öffentlichen Beschlüsse von der Sitzung des Stadtrates am 22. August 2019**

Am Donnerstag, dem 22.8.2019, 19.00 Uhr fand die reguläre Sitzung des Stadtrates im Monat August statt. Es waren 11 Stadträte und die Bürgermeisterin (11+1) anwesend.

Nach Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der geänderten Tagesordnung wurden im öffentlichen Teil der Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:



**Beschluss 2019-045****1. Änderungssatzung zur Satzung der Veränderungssperre nach § 4 SächsGemO sowie §§ 14 und 16 BauGB zum Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße«****Der Stadtrat beschließt:**

1. Die als Anlage 1 beigefügte 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Veränderungssperre nach § 4 SächsGemO sowie §§ 14 und 16 BauGB für den räumlichen Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße«, gemäß dem dargestellten Gebiet in Anlage 2 wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplans »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße« ortsüblich bekannt zu machen.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 2 Einstimmig:

**Beschluss 2019-046****Zustimmung der Stadt Ostritz zur Haftungserweiterung einer bestehenden Grundschuld****Der Stadtrat beschließt:**

Zur Sicherstellung der Finanzierung für die Teilsanierung am Objekt der städtischen kommunalen Wohnungsbau-gesellschaft, Bauen und Wohnen Ostritz GmbH, am Nordring 21 bis 23 in Ostritz, stimmt der Stadtrat der Stadt Ostritz, einer Haftungserweiterung der bereits eingetragenen Grundschulden, in Höhe der Darlehenssumme von 169.900 Euro zu Gunsten der Sparkasse Oberlausitz Niederschlesien zu.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 3 Befangen: 0 Einstimmig:

Im Anschluss erfolgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Die Sitzung endete gegen 20.00 Uhr.

*gez. Prange, Bürgermeisterin*

**Bekanntgabe der gefassten öffentlichen Beschlüsse von der Sitzung des Stadtrates am 19. September 2019**

Am Donnerstag, dem 19.9.2019, 19.00 Uhr fand die reguläre Sitzung des Stadtrates im Monat September statt. Es waren acht Stadträte und die Bürgermeisterin (8+1) anwesend, vier Stadträte fehlten entschuldigt.

Nach Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der geänderten Tagesordnung wurden im öffentlichen Teil der Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Im Tagesordnungspunkt 5 erfolgte durch die anwesenden Mitglieder der MEWA-Bad Initiative ein Bericht über die diesjährige Badesaison im MEWA-Bad. Es besuchten insgesamt rund 5.700 Badegäste bei 85 Badetagen das Mewa-Bad in diesem Jahr. (Die endgültigen Zahlen liegen 2020 nach Abrechnung aller Verbrauchsrechnungen vor.) Des Weiteren informierte Herr Salditt über die Einwerbung von Spenden, die aus Mitmachwettbewerben gewonnen wurden.

Bürgermeisterin Prange sprach ihren Dank allen Beteiligten für die Absicherung des Badbetriebes und das große Engagement der MEWA-Bad-Initiative aus.

**Beschluss 2019-047****Auftragserteilung – Beratungsleistungen zu Fragestellungen aus dem Bereich Doppik im Zuge der Jahresabschlussarbeiten****Der Stadtrat beschließt:**

Die Firma Rödl & Partner Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft wird mit der Beratungsleistung zur Fragestellungen aus dem Bereich Doppik im Zuge der Jahresabschlussarbeiten 2013 bis zu einer Höhe von 5.200 € Brutto (5 Beratertage) beauftragt.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

**Beschluss 2019-048****Auftragserteilung – Inanspruchnahme von Beratungsleistungen zur buchungstechnischen Umsetzung der doppelischen Jahresabschlussarbeiten****Der Stadtrat beschließt:**

Die Firma KISA – Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen wird mit der Beratung und Betreuung im Hinblick auf die systemseitige Umsetzung der doppelischen Sachverhalte im Fachprogramm IFR bis zu einer Höhe von 4.250 EUR Brutto (5 Beratertage, zzgl. Fahrtkosten) beauftragt.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

**Beschluss 2019-049****Auftragserteilung – Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 der Stadt Ostritz****Der Stadtrat beschließt:**

Rödl & Partner Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit der Prüfung für das Haushaltsjahr 2013, entsprechend des erstellten Jahresabschlusses mit einem Prüfungshonorar von 5.880,50 EUR Brutto zu beauftragen.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

**Beschluss 2019-050****Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für die Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen an kommunalen Straße der Stadt Ostritz im Jahr 2019 (KStB, Teil B)**

Die Stadträte haben sich in Abwägung aller Für und Wider diese Entscheidung auf Grund der derzeitigen Haushaltslage nicht einfach gemacht. In einer langen und konstruktiven Diskussion wurden alle Bereiche betrachtet, die Auswirkungen auf den Haushalt genau wie die möglichen Mittelbindungen, die dann gegebenenfalls für andere Projekte nicht zur Verfügung stehen könnten.

Wichtigster Punkt dabei war aber die Frage, ob nicht dringendere Projekte in Leuba oder Ostritz mit diesen Mitteln umgesetzt werden könnten. Von den Räten besteht die Priorität im Bereich des Hofberges Leuba, der Stützmauer Klosterstraße und der Dittersbacher Straße.

Die bewilligten Mittel im Programm KStB Teil B können aber eben nicht für diese grundhaften Investitionsmaßnahmen verwendet werden, sondern sind auf einen engen Handlungsspielraum begrenzt und nur für wenige Maßnahmen möglich. Die Verbesserung der Situation für Rettungsfahrzeuge durch die geplante Baumaßnahme Am Hang spielte für die Entscheidung auch eine Rolle.

**Der Stadtrat beschließt:**

1. Der Vergabe der Bauleistung für die Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen an kommunalen Straßen der Stadt Ostritz und des Ortsteils Leuba im Jahr 2019 (KStB, Teil B) an das Unternehmen OSTEG mbH

aus 02763 Zittau mit Kosten in Höhe bis zu 74.845,22 EUR (brutto) wird zugestimmt.

2. Die Finanzierung der Maßnahme wird entsprechend der Anlage 2 bestätigt.
3. Die Ausführung soll frühestens in 2020, spätestens jedoch bis zum 13.06.2020 abgeschlossen werden.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

#### **Beschluss 2019-051**

##### **Bestellung eines Vollzugsbediensteten gemäß § 80 Abs. 1 Sächsisches Polizeigesetz (SächsPolG)**

Aufgrund personeller Veränderungen im Bereich des Hauptamtes der Stadt Ostritz ist die Nachbestellung von gemeindlichen Vollzugsbediensteten erforderlich, um die Aufgaben rechtssicher umsetzen zu können.

##### **Der Stadtrat beschließt:**

Herr Michael Lober, Mitarbeiter in der Stadtverwaltung Ostritz, wird mit Wirkung zum 1.10.2019 gem. § 80 Abs. 1 des Sächsischen Polizeigesetzes (SächsPolG) in Verbindung mit § 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete zum Vollzugsbediensteten der Stadt Ostritz bestellt.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

#### **Beschluss 2019-052**

##### **Bestellung eines Vollzugsbediensteten gemäß § 80 Abs. 1 Sächsisches Polizeigesetz (SächsPolG)**

##### **Der Stadtrat beschließt:**

Frau Rosanna Pappani, Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Ostritz, wird mit Wirkung zum 1.10.2019 gem. § 80 Abs. 1 des Sächsischen Polizeigesetzes (SächsPolG) in Verbindung mit § 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete zur Vollzugsbediensteten der Stadt Ostritz bestellt.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

#### **Beschluss 2019-053**

##### **Der Stadtrat beschließt:**

Der Beschluss 2019-045 wird aufgrund offensichtlicher Unrichtigkeit – Schreibfehler – falsche Datumsangabe in der Anlage 1 – aufgehoben.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

#### **Beschluss 2019-054**

##### **1. Änderungssatzung zur Satzung der Veränderungssperre nach § 4 SächsGemO sowie §§ 14 und 16 BauGB zum Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße«**

##### **Der Stadtrat beschließt:**

1. Die als Anlage 1 beigefügte 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Veränderungssperre nach § 4 SächsGemO sowie §§ 14 und 16 BauGB für den räumlichen Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße« gemäß dem dargestellten Gebiet in Anlage 2 wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplans »Bahnhofstraße/Edmund-Kretschmer-Straße« ortsüblich bekannt zu machen.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

#### **Informationen der Verwaltung erfolgten im Tagesordnungspunkt 15 über:**

- a) den Stand Haushaltsplan 2019/2020;
- b) die Stellungnahme zur Planfeststellung für das Bauvorhaben »B99 – Ersatzneubau Bauwerk 6 über den Steinbach bei Leuba«;
- c) über personelle Veränderungen im Bereich des Hauptamtes; Frau Pappani, aus dem Liegenschaftsamt wechselt zum 1.10.2019 in das Hauptamt;
- d) voraussichtliche Schließung des Einwohnermeldeamtes/Gewerbeamtes und geänderte Öffnungszeiten des Standesamtes im Oktober (personelle Besetzung nicht abgesichert).

Im Anschluss erfolgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Die Sitzung endete gegen 21.30 Uhr.

Die nächste Stadtratssitzung findet am **Dienstag, dem 29. Oktober 2019, 19.00 Uhr** im Ratssaal statt.

*gez. Prange, Bürgermeisterin*

#### **Bauen und Wohnen GmbH Ostritz**

Zur Verstärkung in unserem Verwaltungsteam suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen kaufmännischen Sachbearbeiter in der Hausverwaltung (m/w/d)

##### **Ihre Aufgaben:**

- Eigenständige Verwaltung unserer Wohneinheiten/ Fremdverwaltungen und Liegenschaften
- Vertrags- und Nachtragsmanagement
- Mietmanagement
- Korrespondenz/Beschwerdemanagement
- Allgemeine Büroorganisation

##### **Wir erwarten:**

- Abgeschlossene Ausbildung als Immobilienkaufmann (m/w/d) bzw. vergleichbare kaufmännische Ausbildung oder eine mindestens 3-jährige praxisbezogene Berufserfahrung in der Wohnungswirtschaft
- einen eigenverantwortlichen und strukturierten Arbeitsstil
- Kenntnisse im Mietrecht und gutes Zahlenverständnis
- Gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit
- Eigenverantwortliches Handeln
- Sehr gute MS Office Kenntnisse

##### **Wir bieten Ihnen:**

- Unbefristeten Arbeitsvertrag mit einer Arbeitszeit von 35 Stunden/Woche
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten

##### **Kontakt**

Gern erwarten wir Ihre Bewerbung mit Gehaltsvorstellungen bis zum 20. Oktober 2019 an:  
Geschäftsführung der Bauen und Wohnen GmbH Ostritz  
Persönlich/ vertraulich z.Hd. Frau Marion Prange  
Görlitzer Straße 33, 02899 Ostritz

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 035823 86515.

Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Der entsprechende Nachweis ist hinter dem Bewerbungsschreiben anzufügen.



Seit dem 15. August 2019 können Projektanträge in den Bereichen Tourismus und Naturpotenzial/Regionale Identität eingereicht werden. Dafür stehen der LEADER-Region 630.000 EUR zur Verfügung.

Für Projekte in den Bereichen Beherbergungskapazität, touristische Infrastruktur sowie Marketingmaßnahmen im Tourismus steht wieder Budget zur Verfügung! Kommunen, Privatpersonen, Vereine und sonstige Antragsteller können ihre Projekte bis Anfang Dezember beim Regionalmanagement einreichen.

Des Weiteren wird es Budget für Projekte zur Inwertsetzung alter land-, forst- und fischerwirtschaftlicher Gebäude sowie Maßnahmen, die zur Energieeinsparung, einem nachhaltigen Naturhaushalt und dem Herstellen von Erinnerungswerten beitragen, geben.

Insgesamt stehen etwas mehr als 630.000 EUR bei diesem Aufruf zur Verfügung. Stichtag zur Einreichung ist der **5. Dezember 2019**.

Um die Unterlagen bestmöglich auf die Förderformalitäten abzustimmen, ist es ratsam, dass sich die Projektträger vorab an das Regionalmanagement wenden, um das Vorhaben zu konkretisieren und die grundsätzliche Förderfähigkeit zu prüfen.

Die aufgerufenen Maßnahmen und weitere Informationen zu LEADER sind auf der Homepage der LAG [www.oestliche-oberlausitz.de](http://www.oestliche-oberlausitz.de) zu finden.

Unter der Rubrik Aufrufe/Förderung sind alle notwendigen Formblätter ab dem **15. August 2019** bereitgestellt. Für weitere Rückfragen und Beratungen steht das Regionalmanagement zur Verfügung.



Träger des LEADER-Prozesses in der Östlichen Oberlausitz ist die Touristische Gebietsgemeinschaft NEISSELAND.

Büro LEADER-Regionalmanagement  
Östliche Oberlausitz:

c/o Planungsbüro RICHTER + KAUP  
Berliner Str. 21, 02826 Görlitz

#### Ansprechpartnerinnen:

Isabell Klette (Tourismusprojekte):

03581 3290141, [isabell.klette@neisseland.de](mailto:isabell.klette@neisseland.de)

Barbara Werling:

03581 4219255, [werling@richterundkaup.de](mailto:werling@richterundkaup.de)

Julia Nawroth:

03581 4219250, [nawroth@richterundkaup.de](mailto:nawroth@richterundkaup.de)

### Information der Verwaltungsleitung zu Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt und Standesamt

#### Voraussichtliche Schließung des Einwohnermeldeamtes/Gewerbeamtes und geänderte Öffnungszeiten des Standesamtes im Oktober 2019

Da die personelle Besetzung nicht abgesichert werden kann, bleibt das Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt Ostritz voraussichtlich in der Zeit **von Dienstag, dem 1.10.2019, bis Freitag, den 11.10.2019, geschlossen**. In diesem Zeitraum können keine Anliegen zu Personalausweisen, Pässen, Führungszeugnissen oder Meldeangelegenheiten bearbeitet werden. Gleiches gilt für Gewerbeangelegenheiten.

Sollte sich eine Möglichkeit der personellen Besetzung ergeben, würden wir darüber schnellstmöglich informieren. Bitte erkundigen Sie sich bei dringenden Angelegenheiten vorab telefonisch unter 035823 884-0.

Das **Standesamt** ist in der Woche **vom 14.10.2019 bis 18.10.2019 eingeschränkt geöffnet**. Geplant ist die Öffnung wie folgt:

**Dienstag, 15.10.2019,**

**vormittags von 9.00 bis 12.00 Uhr und**

**Donnerstag, 17.10.2019, von 14.00 bis 18.00 Uhr.**

Sollten sich dazu noch Änderungen ergeben, informieren wir Sie rechtzeitig darüber.

Die **Anzeigemöglichkeit von Sterbefällen per Fax unter 035823 86584** oder **per Mail unter [post@ostritz.de](mailto:post@ostritz.de)** ist davon nicht berührt und jederzeit gewährleistet.

*Manuela Aedtner, Verwaltungsleitung*

### Geburtstage im Oktober 2019

Wir gratulieren herzlich allen Geburtstagsjubilaren für den Monat Oktober und wünschen ihnen alles erdenklich Gute.

30.10.1934

**Siegfried Posselt**

85 Jahre



## Das Hauptamt informiert

### Dankeschön an alle Wahlhelfer

Bei der Vorbereitung und Durchführung der diesjährigen Landtagswahl am 1. September gilt unser besonderer Dank allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihr großes ehrenamtliches Engagement.

Herzlichst

*Ihre Bürgermeisterin Marion Prange*

### Ergebnisse der Landtagswahl am 1. September 2019

Freistaat Sachsen - Wahlbeteiligung: 66,5 %

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
Wähler	2 188 486	x	2 188 486	x
Ungültige Stimmen	28 636	1,3	22 029	1,0
Gültige Stimmen	2 159 850	98,7	2 166 457	99,0
davon entfielen auf:				
CDU	703 006	32,5	695 560	32,1
DIE LINKE	265 871	12,3	224 354	10,4
SPD	166 920	7,7	167 289	7,7
AfD	613 585	28,4	595 671	27,5
GRÜNE	192 489	8,9	187 015	8,6
FDP	100 639	4,7	97 438	4,5
Sonstige	117 340	5,4	199 130	9,2

Stadt Ostritz - Wahlbeteiligung: 72,4 %

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
Wähler	1 363	x	1 363	x
Ungültige Stimmen	26	1,9	14	1,0
Gültige Stimmen	1 337	98,1	1 349	99,0
davon entfielen auf:				
CDU	589	44,1	612	45,4
DIE LINKE	92	6,9	70	5,2
SPD	49	3,7	41	3,0
AfD	419	31,3	407	30,2
GRÜNE	63	4,7	65	4,8
FDP	53	4,0	43	3,2
Sonstige	72	5,4	111	8,2

Stadt Ostritz, Briefwahl

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
Wähler	249	x	249	x
Ungültige Stimmen	4	1,6	0	0,0
Gültige Stimmen	245	98,4	249	100,0
davon entfielen auf:				
CDU	110	44,9	130	52,2
DIE LINKE	19	7,8	11	4,4
SPD	13	5,3	8	3,2
AfD	56	22,9	51	20,5
GRÜNE	26	10,6	25	10,0
FDP	12	4,9	8	3,2
Sonstige	9	3,7	16	6,4

## Informationen

Stadt Ostritz, Sporthalle - Wahlbeteiligung: 63,2 %

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
Wähler	487	x	487	x
Ungültige Stimmen	6	1,2	6	1,2
Gültige Stimmen	481	98,8	481	98,8
davon entfielen auf:				
CDU	238	49,5	237	49,3
DIE LINKE	31	6,4	28	5,8
SPD	21	4,4	16	3,3
AfD	125	26,0	127	26,4
GRÜNE	21	4,4	20	4,2
FDP	22	4,6	17	3,5
Sonstige	23	4,8	36	7,5

### Veranstaltungskalender Oktober (Zuarbeit durch Vereine und Institutionen)

- 2.10. 19.30 Uhr **Weinfest** im Pfarrhaus  
Katholische Kirche
- 6.10. 10.00 Uhr **Erntedankfest**,  
Erntegaben erbeten,  
Spende für die Zittauer Tafel
- 13.10 14.00 – 18.00 Uhr **Tag der offenen Tür**  
**»Modelleisenbahn-Club Leuba«**  
im Rahmen der Kirmes in Leuba
- 31.10. – **Familienspieletage** in der Windmühle
- 3.11. in Seifhennersdorf „Was sagst Du da?“
- 27.10. **Ende der Sommerzeit**

Stadt Ostritz, Turnhalle - Wahlbeteiligung: 51,6 %

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
Wähler	446	x	446	x
Ungültige Stimmen	8	1,8	4	0,9
Gültige Stimmen	438	98,2	442	99,1
davon entfielen auf:				
CDU	169	38,6	169	38,2
DIE LINKE	35	8,0	24	5,4
SPD	12	2,7	15	3,4
AfD	169	38,6	163	36,9
GRÜNE	15	3,4	17	3,8
FDP	10	2,3	11	2,5
Sonstige	28	6,4	43	9,7

### TERMINE

#### Annahme von Baum- und Strauchverschnitt

(keine Steine, Wurzeln, Erdreich, Plastik usw.)

Termin: **Samstag, 19.10.2019, 9.00 – 12.00 Uhr**

Ort: Gewerbegebiet Stadt Ostritz

*Technische Werke GmbH Ostritz*

#### Tag der Oberlausitz

Am 21. August 2019 fand in bewährter Weise die Veranstaltung zum Tag der Oberlausitz statt. Mit Mundartvorträgen und Musik wurde eingeleitet zu wunderbaren Bildern von der Blütenpracht in unseren Orten. Ein herzlicher Dank geht an Hedwig Eifler und Gerold Schmach für die Vorträge, Eberhard Münch für die musikalische Begleitung, Theresia Meier und Matthias Junge für die Organisation, danke den lieben Küchenhelfern und Frau Bürgermeisterin Prange für die finanzielle Unterstützung.

*Josefine Schmach*

#### Literatur-Café

Am **8. Oktober** beginnt wieder das Literaturcafé mit seinen Angeboten. Um **14.30 Uhr** wird im Café Giersch das Buch vorgestellt »Die Mendelssohns«.

Im Mittelpunkt steht das erfolgreiche Schaffen und das kurze Leben von Felix Mendelssohn Bartholdy *J. S.*

Stadt Ostritz, Feuerwehrgerätehaus, OT Leuba - Wahlbeteiligung: 73,3 %

Merkmal	Direktstimmen		Listenstimmen	
	Absolut	Prozent	Absolut	Prozent
Wähler	181	x	181	x
Ungültige Stimmen	8	4,4	4	2,2
Gültige Stimmen	173	95,6	177	97,8
davon entfielen auf:				
CDU	72	41,6	76	42,9
DIE LINKE	7	4,0	7	4,0
SPD	3	1,7	2	1,1
AfD	69	39,9	66	37,3
GRÜNE	1	0,6	3	1,7
FDP	9	5,2	7	4,0
Sonstige	12	6,9	16	9,0

### Erreichbarkeit Regionalleitstelle Hoyerswerda

Die für den Landkreis Görlitz zuständige Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS) in Hoyerswerda ist telefonisch wie folgt zu erreichen.

**Notruf 112** für Feuerwehr, Rettungsdienst u. Notarzt

**116 117** **Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst**, erreichbar:

Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr

Mi., Fr. 14.00 – 7.00 Uhr

Sa., So. 0.00 – 24.00 Uhr

**03571 19222** Anmeldung Krankentransport

**03571 19296** Allg. Erreichbarkeit IRLS / Feuerwehr

## Ortschronik

### Die alte Pfarrkirche – Ort des Gedenkens an die politische Wende

Sie ist es wert, einmal in den Mittelpunkt gestellt zu werden. Als am Abend vom 30. Oktober 1989 der Marktplatz von Ostritz zu kühl und zu dunkel für eine Bürgerversammlung war, konnte diese unerhörte Begebenheit in der alten katholischen Pfarrkirche stattfinden. Unerhört deshalb, weil Gotteshäuser normalerweise keine Stätte für politische Versammlungen sind. Doch Herr Pfarrer Stabla nahm das Allerheiligste aus dem Tabernakel und ermöglichte so, dass eine Auseinandersetzung kritischer Bürger mit den Verantwortlichen und Funktionären der Stadt und des Staates stattfinden konnte. Die Ortschronistin sammelt zurzeit alles, was wir noch von diesen spannenden Tagen in Ostritz wissen. Viel Material gibt es nicht, denn keiner hat es für möglich gehalten, dass diese Treffen auf dem Marktplatz und in der Kirche so eine große geschichtliche Bedeutung erhalten. Als etwa eintausend Menschen lautlos den Ausführungen von Gerhard Klaus und anderen folgten, fürchteten viele, dass die mächtige Sozialistische Einheitspartei diese freimütigen Äußerungen verbieten wird. Am 20.11.1989 führte Gerhard Klaus aus: »Zum vierten Mal sind wir heute zum Dialog zusammengekommen. Doch etwas näher betrachtet, war es eigentlich doch nur ein Monolog. Wir vermissen das Gegenüber, die andere Seite bei den Gesprächen ... Warum schweigt die SED in Ostritz? In anderen Städten meldet sie sich doch auch zu Wort. Man muss sich fragen: Existiert noch eine Ortsgruppe dieser Partei in Ostritz, oder hat sie sich schon aufgelöst? Wir erwarten, dass sie endlich ein Lebenszeichen von sich gibt und wir zu dem vielzitierten Meinungsstreit mit ihr kommen« (entnommen aus »Der lange, mühsame Weg« von Gerhard Klaus). Die Demonstrationen in allen Städten erreichten schließlich, dass sich die SED auf dem Sonderparteitag am 8. Dezember 1989 beim Volk entschuldigte und Fehlentscheidungen eingestand. Am 2. Oktober 1990 endete die staatliche Existenz der DDR.

### Die alte Pfarrkirche – ein barockes Kleinod

Als um 1230 deutsche Siedler das Neißetal erreichten, brachten sie nicht nur den Pflug mit, sondern auch ihren christlichen Glauben. Sie steckten den Marktplatz mit einer Größe von fast einem Hektar ab und wählten den bes-

ten Platz aus für ihre Kirche. Dieses erste Gotteshaus war kleiner, niedriger und viel dunkler als die heutige Kirche. 1427 erreichte ein Heer der Hussiten Ostritz, plünderte die Kirche und brannte sie nieder. Auch von 1527 wird berichtet: »Im Mai brannte der obere Stadtteil nebst der Kirche ab.« Als 1609 die sehenswerte Sandsteinkanzel eingebaut wurde, konnten auch andere Erweiterungs- und Verschönerungsmaßnahmen durchgeführt werden. Aber den strahlenden Glanz erhielt die Ostritzer Kirche in der Barockzeit. Dazu zählen die beiden Seitenaltäre. Sie waren 1926 mit Ölfarbe schlecht übermalt worden, sodass man ihren hervorragenden Wert nicht mehr erkennen konnte. Der frühere Direktor des Zittauer Museums, Dr. Winzeler, erklärte der Gemeinde während der Restaurierungsarbeiten, dass die Holzschnitzereien Kunstwerke erster Güte sind. Nach der Restaurierung aller drei Altäre und der Kanzel erstrahlt das Kircheninnere in Gold und Silber. Die Kirche ist so reich ausgestattet, dass es sich immer lohnt, dieses Kleinod zu besichtigen. *J. Schmacht*

## Informationen aus unseren Schulen

### Schkola Ostritz

#### Start in das neue Schuljahr

##### Mit Beginn des neuen Schuljahres gab es für die alte Manni-Klasse viel Neues

Da unsere Schule wächst und wir nun das erste Mal eine Gruppe mit Schülern von der siebenten bis neunten Klasse haben, brauchte diese einen neuen Namen. So legten sich die Schüler unter vielen kreativen Ideen auf »Draconis aeriteria« fest. »Draconis« ist das lateinische Wort für Drachen und »aeriteria« setzt sich aus den lateinischen Worten für Luft – aer, Erde – terra, Feuer – ignis und Wasser – aqua zusammen. Ganz im Stil von Drachen zogen diese in den gewölbten Theaterkeller der Schule als ihren vorübergehenden Wohnsitz ein. Hier ist noch nicht alles perfekt, aber wir versuchen, zusammen für alle eine gute Lernatmosphäre zu schaffen. So halfen einige Schüler zum Beispiel beim Umtopfen der Pflanzen für den neuen Klassenraum.

Ein Highlight der ersten Schulwoche war es, mit den Schülern Mr. X in der Stadt zu spielen. Dazu bildeten wir ein Team Mr. X, welches von zwei anderen Teams gejagt wurde. Das Team Mr. X musste dann aller fünf Minuten ein Bild von der Umgebung in die dafür erstellte Chatgruppe senden. Gelang es einem der Jäger-Teams, ein Mitglied von Mr. X zu berühren, hatten dieses Team gewonnen. Und so starteten wir mit viel Kreativität, Bewegung und Spaß in das neue Schuljahr.

*Diana und Johannes*

#### Praxisunterricht

##### Mit dem Kopf Lösungen suchen, mit dem Herzen verstehen und mit der Hand kräftig anpacken

Die Klassenstufen 4 bis 6 der Schkola nehmen in Kleingruppen seit diesem Schuljahr an einem vielfältigen Praxisunterricht teil. Zwei Mal in der Woche sind sie gemeinsam ganz »praktisch« unterwegs. Wie gehe ich mit der Nähmaschine um und kann mir etwas Nützliches herstellen? Worauf muss ich beim Verschneiden von Obstgehölzen achten? Wie laufen physikalische Prozesse ab und

was kann ich damit untersuchen? Zeit für Kunstprojekte, Spiel, Sport und Spaß, Werkeln und Nutzung moderner Medien – jetzt gehts los. Die Angebote sind vielfältig und sollen die Kinder dazu anregen, lösungsorientiert zu denken, mit dem Herzen zu verstehen, wie wir unser Gemeinschaftsleben und -lernen an der SCHKOLA gegenseitig unterstützen und mit den Händen selbst tätig werden – auch stolz zu sein, was sie alles schaffen können. Vierteljährlich tauschen die Gruppen, damit jeder Schüler an allen Angeboten teilnehmen können. Wir möchten auch gern in der Stadt Ostritz nachfragen, wer unsere Schüler zur Unterstützung an seiner Seite haben möchte: z. B. beim Vorlesen im Kindergarten, Schachspielen im Altersheim, Hilfe bei der Arbeit in der Stadtverwaltung, des Bauhofes oder des Vereinshauses. Wir würden uns über eine langfristige Zusammenarbeit sehr freuen.

*Birgit Deckwart*

## Monti, Marlis oder doch Matroschka?

### Namenssuche in der SCHKOLA Ostritz

Die ersten Tage des neuen Schuljahres begannen bei einem Teil der Viert- bis Sechstklässler mit der Suche nach einem Klassennamen. Wir starteten mit einem Brainstorming, bei dem Wörter mit dem Anfangsbuchstaben »M« gesucht wurden. Aus den vielen verschiedenen Vorschlägen wählten wir zunächst unsere vier Favoriten.



Am nächsten Tag führten wir dann eine geheime Wahl durch. Dabei erhielten tatsächlich zwei Namen gleich viele Stimmen! Somit mussten wir noch eine Stichwahl zwischen »Mira« und »Mario« durchführen. Bei der Auszählung stieg die Spannung im Klassenzimmer, bis wir schließlich freudig verkünden konnten, dass es nun neben der Manni-Klasse eine zweite Klasse 4–6 mit dem Namen Mira gibt!

*Mandy Garbe-Priebs*

## Vereine



### Vereinshaus Ostritz e.V.

Ostritz, Markt 2  
www.vereinshaus-ostritz.de

### Öffnungszeiten

Di. bis Do. 9.00 – 16.00 Uhr

## Kontakte

### Kulturbüro

Tel. 035823 88424 oder kulturostritzmarkt2@web.de

### Sozial- und Seniorenbüro

Tel. 035823 88428 oder sozial-ostritz@web.de

### Familien-Kinder-Jugend-Zentrum

Tel. 035823 86229 oder vereinshaus@t-online.de

### Familien-Kinder-Jugend-Zentrum

Montag bis Freitag

Öffnungszeiten und Ort aktionsabhängig

(siehe Aushang oder www.vereinshaus-ostritz.de)

### Vereinshaus Ostritz

Seniorenberatung für Senioren und pflegende Angehörige

Es besteht die Möglichkeit der individuellen Terminabsprache. Ansprechpartnerin: Birgit Heidrich, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), Telefon: 035823 77892

## Unser MEWA-Bad –

### eine erfolgreiche Badesaison geht zu Ende

Mit Beginn des wechselhaften Wetters endete am 8. September 2019 die diesjährige Badesaison im MEWA-Bad und wir schauen zurück auf eine erfolgreiche Zeit:

Nachdem die Sonne erstmal noch im Frühjahrstief steckte, begann die Saison dieses Jahr am 25. Mai 2019.

Das erste Highlight folgte eine Woche später mit dem Neptunfest am 1.6.2019. Diesmal spielte auch die Sonne mit und so konnten wir uns über viele Gäste aus nah und fern freuen. Neptun höchstpersönlich gab sich die Ehre, um seine neuen Meeresbewohner zu taufen. Unterstützung erhielten wir ebenso von Clown Peppo und seinen Freunden, der Feuerwehr Ostritz, Family Games und vielen weiteren Unterstützern. Die Tombola wurde super angenommen und war zum Ende des Tages ausverkauft.

Mit Beginn der Sommerferien am 5. Juli 2019 fand das Nachtbaden mit Cocktail-Bar statt. Auch hier konnten wir uns über einen guten Zuspruch freuen. Etwa 100 Personen entspannten in ruhiger Atmosphäre und bei leckeren Cocktails.

Als letztes Highlight in diesem Jahr fand am 30. August 2019 ein Film-Abend im MEWA-Bad statt. Dank der Unterstützung der Kunsthochschule Leipzig und dem Projekt »Kino in Bewegung« konnten zwei Kurzfilme im Funktionsgebäude und ein Film in Spielfilmlänge direkt am Beckenrand vorgeführt werden. Für anregende Gespräche standen die Regisseurinnen der Filme danach bereit. Auch hier wurden wieder Cocktails gemixt. Trotz verhaltenem Wetter folgten der Einladung gut 80 Personen. Ein paar Mutige wagten auch den Sprung ins kühle Nass.

Auch die Abrechnung der vorläufigen Zahlen stimmt uns positiv. 2019 konnten wir an die Erfolge der guten Badesaison 2018 anknüpfen und erhielten mit knapp 5.700 Besuchern einen super Zuspruch. Wir konnten wieder viele Saisonkarten verkaufen, bisher waren es 53 Stück. Auch für die kommende Badesaison werden die Saisonkarten pünktlich als Nikolaus- bzw. Weihnachtsgeschenk in den bekannten Geschäften sowie auf dem Weihnachtsmarkt zu erwerben sein. Die Spendendosen wurden wieder gut gefüllt eingesammelt. Das hat sich gelohnt, denn wie sagt man so schön: »Auch Kleinvieh macht Mist!«.

Auch private Einzelspender und Firmen, auch in Form von Dienstleistungen oder handwerklichen Tätigkeiten, helfen, das Bad zu erhalten. **Vielen Dank!** Ein riesiger Erfolg war in diesem Jahr die Teilnahme an diversen Wettbewerben und Projekten. So konnten wir

bei der Aktion des Landkreises Görlitz »unbezahlbar.land« einen Gewinn von 200 Euro erzielen. Außerdem wurde die MEWA-Bad-Initiative über den Sächsischen Mitmach-Fond ausgezeichnet und erhielt dafür ein Preisgeld von 4.800 Euro. Beim Ideenwettbewerb des Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer »Machen! 2019« erhielten wir die unglaubliche Summe von 7.500 Euro als Preisträger in der Kategorie »Bürgerchaftliches Engagement«.

Ein Freibad ist eine freiwillige Aufgabe der Kommunen und erwirtschaftet keine Erträge. Um das jährliche Defizit für die Stadt Ostritz zu minimieren, wird ein Teil dieser Preisgelder in den laufenden Betrieb eingesetzt; auch, um eine erneute Öffnung in den kommenden Jahren zu ermöglichen und ein Zeichen zu setzen. Der größere Anteil soll jedoch für dringend notwendige Instandhaltungsarbeiten im Bad gespart werden. So ist die Beckenfolie dringend zu erneuern, traten doch schon einige Leckagen auf. Der finanzielle Aufwand dafür übersteigt jedoch jegliche bisher vorhandenen Gelder.

Und so sucht die MEWA-Bad-Initiative stets neue Ideen, um den Besuchern das Bad attraktiver zu gestalten. Auch im kommenden Jahr wird es wieder einige Veranstaltungen geben. Das Neptunfest, das Nachtbaden und Cocktail-Abende sind wieder gesetzte Größen. Auch an den Erfolg des Filmabends wollen wir anknüpfen und versuchen diesmal auch Filme für Kinder zu organisieren. Ein bereits jetzt schon feststehender Termin wird der Spiele-Abend mit Family Games am 10. Juli 2020 sein.

Wir wollen unser MEWA-Bad optisch aufhübschen. Die Fassade des Funktionsgebäudes hätte einen neuen Anstrich nötig. Uns kam die Idee, diese Fläche als Leinwand für kreative Graffiti-Künstler anzubieten. Mehr Informationen dazu wird es mit Aushängen und in den sozialen Medien geben.



Auch weitere Ideen, wie zum Beispiel ein Zuckertütenfest und eine Kleider- und Spielsachenbörse befinden sich in der Entstehungsphase. Dafür benötigen wir aber nicht nur finanzielle Unterstützung, auch »Manpower« ist von Nöten. Aus diesem Grund möchten wir alle Interessierten zum gemeinsamen **Auswertungs- und Ideengespräch am 30. September 2019, um 19.00 Uhr ins »Café am Markt«** einladen.

In der jetzt folgenden kalten Jahreszeit sammeln wir Geschichten, Fotos, Bilder, Anekdoten rund ums MEWA-Bad. Mit was verbindet ihr das MEWA-Bad? Was habt ihr hier erlebt? Auch gerne Geschichten aus DDR-Zeiten oder alte Bilder. Vielleicht erinnert sich der eine oder andere an vergangene Tage und möchte seine Geschichten mit uns teilen. Wir möchten das ganze dann zusammentragen

und darüber erzählen. Wir würden uns auch freuen, wenn wir Fotos und Bilder zu einer Bilderreihe in Form einer Ausstellung zusammentragen könnten. Durchforstet alte Fotoalben, schickt uns eure Geschichten – wir würden uns sehr freuen! (Bitte senden an Vereinshaus Ostritz e. V., Markt 2, 02899 Ostritz; vereinshaus-ostritz@web.de oder über den Facebook-Messenger der MEWA-Bad-Ostritz Seite).

Zuletzt ein großes Dankeschön an alle Unterstützer in dieser Saison. Besondere erwähnen möchten wir dabei Herrn Rudolph, Frau Rothardt und Herrn Frost stellvertretend für alle Rettungsschwimmer, Familie Fehland, die Stadträte für ihr Vertrauen in die MEWA-Bad-Initiative, die Firma »Holzgestalten« für den tollen Wegweiser und alle Badegäste, die dem MEWA-Bad die Treue halten.

*MEWA-Bad-Initiative*

## Familien-Kinder-Jugend-Zentrum

### Monatsplan Oktober

#### Montag - Mittwoch

14 -17 Uhr Internetcafé: Computer- & Wii-Spielen  
Beratungsangebot nach Vereinbarung

#### Montag

07.10. von 16 - 18 Uhr Zeichentreff

#### Dienstag

08.10. von 15 - 17 Uhr Eltern-Kind-Töpfern  
29.10. von 16 - 18 Uhr Kreativnachmittag

#### Mittwoch

30.10. von 15 - 18 Uhr Kochen & Backen

#### Ferienangebot

vom 14.10. - 17.10. Natur-Erlebnis-Tage des Vereinshauses

#### Familien-Spiele-Tage

Vom 31.10. - 03.11. 2019 Familienspieltage  
in der Windmühle Seiffenhennersdorf  
"Was sagst du da?"

#### Vorankündigung

vom 22.11. - 24.11.2019 Familienspieltage  
im St. Wenzeslausstift Jauernick  
"Auf dem Weg in den Advent"



### Ostritz spielt

Regen und kühle Temperaturen trübten ein wenig die Vorfreude auf »Stadt-Land-Spielt« auf dem Ostritzer Marktplatz. Doch pünktlich zum Beginn der Veranstaltung hörte der Regen auf und ein prasselndes Feuer konnte auf dem Markt entzündet werden. Die Gelegenheit zu einem verspielten Abend mit leckerer Verpflegung nutzten ca. 120 Gäste aus nah und fern. Da es »Stadt-Land-Spielt« in Polen (bisher noch) nicht gibt, reisten sogar Gäste aus dem 132 Kilometer entfernten Nowa Sól eigens zur Veranstaltung an.

*Fortsetzung Seite 14*

## DAS SENIOREN-GARTENFEST

Nachdem die Mitarbeiter des Vereinshauses am Dienstag vor dem Fest alles aufgebaut hatten, begann am Mittwochnachmittag, **dem 28. August 2019**, im evangelischen Gemeindehaus unsere Gartenparty. Bei schönem Wetter trafen etwa gegen 13.30 Uhr die ersten Gäste ein, um sich ein gemütliches Plätzchen an den Tischen unter den Pavillons auszusuchen. Um 14.00 Uhr ging das Fest mit Kaffee und selbstgemachtem Kuchen dann so richtig los.

Unter den anwesenden Gästen befanden sich ungefähr 20 Bewohner aus dem Altenpflegeheim St.-Antoni-Stift Ostritz. Insgesamt waren rund 60 Personen zu unserem Fest gekommen. Die Mitarbeiter des Vereinshauses haben zu diesem Anlass fünf verschiedene Fruchttorten zubereitet. Ergänzt wurde das Angebot durch einen Mandarinenschmandkuchen von Frau Schwarzbach. Herr Hubertus Ebermann begrüßte alle Anwesenden nach dem Kaffeetrinken mit einer kurzen Ansprache. Mit Unterstützung von Herrn Joachim Seibt am Keyboard und

Herrn Dietmar Rachel an der großen Trommel machten sie Musik für unsere Gäste. Jeder, der wollte, konnte bei den Liedern gerne mitsingen. Darunter waren auch viele Volkslieder. Die Notenbücher mit den Noten und Texten dazu waren schon im Vorfeld verteilt worden.

Die ganze Zeit über gab es kühle Getränke. Die Gäste konnten wählen zwischen Wasser und Säften, aber auch Bier, alkoholfreie oder alkoholhaltige Bowle wurden angeboten. Zum Abschluss des Nachmittags gab es getoastetes oder normales Brot mit Bratwurst von der Fleischerei Müller sowie Schüttelgurken, Tomaten und grüne Gurken. Gegen 19.00 Uhr war das Fest beendet und die Heimbewohner wurden wieder zurück ins Pflegeheim gebracht.

Am Donnerstag haben die Mitarbeiter des Vereinshauses alles wieder abgebaut und aufgeräumt.

Wir sagen noch mal »Vielen Dank!« an alle, welche zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben.





Neben einer großen Auswahl an Brett- und Kartenspielen in Normalgröße gab es auch viele Großspiele, wie Weykick oder Shuffleboard, mit denen bis spät in die Nacht hinein gespielt wurde. Tolle Preise gab es beim »nimmt«-Turnier von Amigo-Spiele zu gewinnen, an dem 14 Personen teilnahmen.

Vielen Dank auch an die Helfer vom Vereinshaus Ostritz e.V. für die leckere und kreative Essensversorgung! Nächstes Jahr findet die Veranstaltung am 13.9.2020 statt. Wer nicht so lange warten kann, ist am 3.11.2019 herzlich zu »Görlitz spielt!« in die KULTurBRAUEREI eingeladen. *FamilyGames e.V.*

### Vereinshaus - Schulsozialarbeit

Das Vereinshaus Ostritz e.V. ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und versteht sich als Kommunikations- und Aktionsraum für alle Generationen. Es wird durch den Landkreis Görlitz gefördert und ist Zentrum für soziale und kulturelle Bildung.

Neben dem Familien-Kinder-Jugend-Zentrum stellt auch die Schulsozialarbeit an der Oberschule »Klaus-Riedel« in Bernstadt a.d.Eigen einen wesentlichen Tätigkeitsbereich unseres Vereins dar, um die Jugendarbeit in der Region zu stärken. Seit September 2019 ist die Stelle nun von zwei neuen Mitarbeiterinnen besetzt. Wir begrüßen Frau Marie-Luise Fabisch und Frau Silke Engmann als Kolleginnen bei uns im Vereinshaus Ostritz e.V. Die beiden Frauen haben an der Hochschule Zittau/Görlitz erfolgreich ihr Studium als Sozialarbeiterinnen (BA) absolviert. Frau Engmann wird den Hauptanteil der Stunden übernehmen und ist primär an der Oberschule in Bernstadt für Beratungsgespräche, Klassenprojekte und Gruppenarbeiten zuständig. Die gebürtige Görlitzerin hat in Dresden zwei Jahre Lehramt für berufsbildende Schulen studiert und dadurch einiges an Erfahrungen in diesem Bereich sammeln können. Außerdem absolvierte sie eine erfolgreiche Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten und kann Vorkenntnisse aus ihrer studentischen Nebentätigkeit in der Suchtkrankenhilfe in die Arbeit einfließen lassen. Dabei ist es ihr wichtig, Problemlagen und Krisensituationen von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie den Eltern oder anderen Bezugspersonen ganzheitlich zu betrachten und die Stärken bzw. Ressourcen der Betroffenen in den Fokus zu stellen, um geeignete Lösungsansätze gemeinsam mit den Beteiligten zu erarbeiten.

Frau Fabisch übernimmt die Planung und Organisation verschiedener Projekte und Veranstaltungen. Ihre erfolg-

reich abgeschlossene Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin und die zahlreichen Aktivitäten im Spielverein FamilyGames e.V. aus Ostritz stellen ein vielversprechendes Potenzial für die Tätigkeit in der Schulsozialarbeit dar. Auch für Eltern werden verschiedene Informationsveranstaltungen und Elternabende zu unterschiedlichen Themenbereichen angeboten. Näheres dazu entnehmen Sie bitte den Internetseiten des Vereinshaus Ostritz e.V., der Oberschule »Klaus Riedel« in Bernstadt a.d.Eigen oder den sozialen Netzwerken (Facebook.) Weiterhin ist je nach Bedarf und Nachfrage ein Elterncafé geplant, wo sich Interessierte treffen können, um über aktuelle Themen und Problemlagen oder schwierige Situationen in Austausch und Diskussion zu treten. Dieses soll etwa zwei Mal im Jahr stattfinden und in gemütlicher Runde mit ein paar Snacks organisiert werden.

Auch die Räumlichkeiten am Markt 2 in Ostritz stehen für Beratungsgespräche und diverse Veranstaltungen zur Verfügung.

Fragen und Anregungen werden gerne über die E-Mailadresse [vh-ssa@web.de](mailto:vh-ssa@web.de) oder die Telefonnummer 0170 7997059 Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 15.00 Uhr entgegen genommen.

## Feuerwehr

### Dienstplan der Freiwilligen Feuerwehr Ostritz



#### Monat Oktober 2019

Datum	Uhrzeit	Maßnahme
Sa., 5.10.	13.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Eltern-Dienst/ Oma-und-Opa-Tag
Mo., 7.10.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Absicherung und Ausleuchten von Einsatzstellen
Do., 10.10.	17.00 Uhr	Einsatzabteilung Leiterausbildung/ Öffnen von Türen und Fenstern
Do., 17.10.	17.00 Uhr	Einsatzabteilung TH Grundübungen
Mo., 21.10.	19.00 Uhr	Festausschuss
Fr., 25.10.	19.30 Uhr	Dienstversammlung Schornsteinbrände
Sa., 26.10.	9.00 Uhr	Einsatzabteilung Winterfestmachung/ Aufbau
<b>Sa., 26.10.</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Schweingrillen</b>
So., 27.10.	10.00 Uhr	Aufräumen
Mo., 28.10.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Power Moon, Lüfter, Monitor

*Wehrleitung*

### Jugendfeuerwehr

#### 24-Stunden-Dienst / Berufsfeuerwehrtag

Den 24-Stunden-Dienst führten die Jugendfeuerwehren aus Leuba, Schönau-Berzdorf und Ostritz am 24.8. bis 25.8.2019 durch. Dieses Wochenende fand nicht wie in

den letzten Jahren mit zwei Jugendfeuerwehren, sondern mit drei Jugendfeuerwehren statt; deshalb konnten wir mit 35 Kindern spannende und auch größere Einsätze fahren.

Um 8.30 Uhr trafen sich alle Jugendfeuerwehren im Gerätehaus in der Ostritzer Feuerwehr, um dort erst einmal eine kleine Belehrung durchzuführen. Danach gab es für alle Kinder die Möglichkeit, die Fahrzeuge der Feuerwehren noch einmal näher kennenzulernen.



Um ca. 10.30 Uhr traf der erste Einsatzalarm ein, Gebäudebrand auf der Lessingstraße. An der Einsatzstelle angekommen, sollten sich die Trupps hinter den Feuerwehrautos aufstellen, um auf die weiteren Anweisungen des Gruppenführers zu warten. Der Einsatz war anfangs noch relativ leicht – als die Verletzten aus der Gefahrenzone heraus und der Brand auch fast gelöscht war, bemerkte der Einsatzleiter auf der anderen Seite eine weitere Rauchsäule. Nach kurzer Lageerkundung stellte sich he-

raus, dass ein Hasenstall brennt. In der Nähe lagen noch einmal zwei Verletzte, die aus der Zone rausgeholt wurden, während die anderen Trupps den zweiten Brand löschten. Nachdem alle Brände gelöscht waren, räumten wir alles, was wir für den Einsatz benutzt hatten, wieder zurück in die Fahrzeuge und fuhren zurück ins Gerätehaus, um Mittag zu essen und für den nächsten Einsatz wieder zu Kräften zu kommen, der wenig später begann. Ein weiterer Einsatz ereilte uns nur 1½ Stunden später. Hier lautete das Einsatzstichwort: eingeklemmte Person unter Auto. An der Einsatzstelle in Leuba stellte sich heraus, dass ein Autofahrer einen Radfahrer überfahren hatte. Hier mussten wir mit Hebekissen arbeiten, um das Auto anzuheben, was sich aber als gar nicht so leicht herausstellen sollte. Während sich ein Trupp um den Radfahrer kümmerte, kümmerten sich die anderen Trupps um die Passanten, die den Unfall mit angesehen hatten oder Fotos machen wollten, sowie um ein kleines Mädchen, das noch im Auto saß. Nachdem wir den Radfahrer geborgen hatten und die Lage mit den Passanten wieder unter Kontrolle war, bauten wir alles zurück und fuhren dann auch kurze Zeit später ins Gerätehaus zurück.

Ca. zwei Stunden später begann dann der letzte Einsatz. In einem kleinen Wald gab es eine Explosion. Dabei verschwanden acht Personen, die in der Nähe gecampt hatten, meldete ein aufgeregter Camper am Telefon. An der Unfallstelle angelangt, mussten sich die Jugendfeuerwehr-Trupps erst einmal selbst mit Atemschutzgeräten schützen. Mit Schläuchen und Strahlrohr »bewaffnet« gingen sie dann in den Wald, um das Feuer zu bekämpfen und um alle vermissten Personen zu finden. Zum Abschluss ging noch einmal ein Trupp los, um sicher zu gehen, dass alle Personen gefunden wurden. Nach diesem gelungenen Einsatz gab es erst einmal Abendbrot, da noch am gleichen Abend die Prüfung der Jugendflamme 1 abgenommen wurde und am nächsten Tag nach dem Frühstück die Prüfung der Flamme 2 abgelegt wurde. Die Auswertungen für diese Prüfungen werden bald kommen. Noch einmal vielen Dank an die Betreuer, die uns dieses schöne Wochenende möglich gemacht haben und ich denke, ich spreche im Namen von allen Anwesenden. Ein weiteres großes Dankeschön geht an die Stadtverwaltung, die Wehrleitung und die Eigentümer der Grundstücke, auf denen wir die Einsatzübungen machen durften. Zum Abschluss kann man sagen: Es war wieder einmal, auch für die neuen Teilnehmer, ein schöner Berufsfeuerwehrtag mit sehr tollen Einsätzen. Danke!

*Jugendfeuerwehrsprecherin Anna-Sophia Rublack*

## Kirchennachrichten



### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ostritz-Leuba

#### Vakanzvertretung:

Pastorin Barbara Herbig  
Am Butterhübel 3, 02785 Olbersdorf,  
Tel. 03583 690367, Fax 03583 693550,  
E-Mail: barbara.herbig@evlks.de

Unser **Gemeindehaus mit der Friedhofsverwaltung** befindet sich in der Kirchstraße 4 in Ostritz. Es ist geöffnet donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Tel. 035823 77849

Das **zuständige Pfarrbüro ist in Dittelsdorf**, Hirschfelder Straße 5. Frau Ebermann ist dort zu erreichen: dienstags 9.00 bis 11.00 und 15.00 bis 17.00 Uhr. E-Mail: pfarramt\_dittelsdorf@t-online.de

## Gottesdienste und Veranstaltungen

- 6.10. 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Ostritz  
(*Brooke – Partnergemeinde*)
- 13.10. 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in Leuba  
(*Wappler*)
- 20.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in Leuba (Köhler)
- 27.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
in Ostritz (*Herbig*)
- 31.10. 10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum  
Reformationstag mit Kinder-  
gottesdienst in Schlegel  
(*Wappler*)
- 3.11. 8.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
in Leuba (*Herbig*)
- 10.11. 19.00 Uhr Beginn der Friedensdekade  
in Ostritz (*Herbig*)

## Christenlehre

- 15.15 Uhr Ostritz, Klasse 1–3  
16.00 Uhr Ostritz, Klasse 3–6

## Rentnerkreise

- Leuba: 1.10., 5.11. – 14.30 Uhr Pfarrhaus  
Ostritz: 2.10., 6.11. – 14.30 Uhr Pfarrhaus (katholisch)

## Posaunenchor

jeden Montag 19.15 Uhr im Gemeindehaus Ostritz

## Besuch der Partnergemeinde Knesebeck vom 3. bis 6.10.2019

- Donnerstag, 3.10.  
19.00 Andacht mit Abendmahl Pastorin Herbig  
in der Kirche Ostritz
- 20.00 Gemeindeabend mit Essen im Gemeindehaus  
Freitag, 4.10.  
10.30 Ausflug ins Zittauer Gebirge  
mit Familie Kleschatzky
- 10.30 Ausflug nach Löbau:  
Villa Schminke und gusseiserner Turm  
mit Familie Dr. Neumann  
Sonnabend, 5.10.  
8.00 Busfahrt nach Meißen (Dom, Mittagessen,  
Burg und Stadt, Kaffeetrinken),  
ca. 17.00 Uhr zurück  
Sonntag, 6.10.  
10.00 Erntedank-Gottesdienst in der Kirche Ostritz  
Predigt: Pastorin vom Brocke aus Knesebeck  
Musik: Knesebecker Ensemble »Tempus Fugit«
- 14.00 Verabschiedung an der Kirche Ostritz

Alle Veranstaltungen sind für sowohl unsere Gäste als  
auch Kirchengemeindeglieder Ostritz-Leuba und ganz Sie-  
benkirchen. Bitte anmelden bei Dr. Neumann, Tel. 035823  
85883

## Zum Reformationsgottesdienst am 31.10., 10.00 Uhr in Schlegel

Der Duden liefert zum Stichwort »Reformation«

1. eine religiöse Erneuerungsbewegung des 16. Jahr-  
hunderts, die zur Bildung der evangelischen Kirchen  
führte und
2. Erneuerung, geistige Umgestaltung, Verbesserung.

Dazu ausgewählte Zitate zum Nachdenken, ob nicht  
manches auch bei uns erneuert, umgestaltet und verbes-  
sert werden könnte: »Wenn der Wind der Veränderung  
weht, bauen die einen Mauern und die anderen Wind-  
mühlen« (Chinesisches Sprichwort). »Wenn Du tust, was  
Du immer getan hast, wirst Du bekommen, was Du im-  
mer bekommen hast!« (Abraham Lincoln), oder schlicht  
mit den ewigen Worten Jesu, in Luthers erster der 95 The-  
sen aufgegriffen: »Denke um!« (Mt 4,17). Mit dem Po-  
sauenchor und Reformationsbrötchen!

Dazu lädt herzlichst ein, *Pfr. Martin Wappler*



## Katholische Kirche Ostritz

### Pfarrei St. Marien Zittau Gemeinde Ostritz

Spanntigstr. 3, 02899 Ostritz  
Tel. 035823 86357 (Pfarrbüro)  
oder 035823 779587  
(Gemeindereferent Stephan Kupka)  
[www.sankt-marien-zittau.de](http://www.sankt-marien-zittau.de)

## Gottesdienste und Veranstaltungen

### im Oktober

- 2.10. 14.30 Uhr Seniorenkreis: »Biografie und  
Lehre des Paulus«  
mit Pfr. Michael Dittrich
- 2.10. 19.30 Uhr Weinfest
- 3.10. 19.30 Uhr Konzert mit Standard Crow  
Behavior (Folk, Bluegrass)
- 6.10. 10.00 Uhr *27. So. im Jahreskreis*  
Hl. Messe
- 13.10. 10.00 Uhr *28. So im Jahreskreis*  
Hl. Messe
- 20.10. 10.00 Uhr *29. So im Jahreskreis*  
Hl. Messe
- 26.10. 14.00 Uhr Dt.-Poln. Laternenbasteln  
in Działoszyn (Königshain)
- 27.10. 10.00 Uhr *30. So im Jahreskreis*  
Hl. Messe
- 31.10. 16.00 Uhr Gräbersegnung,  
Beginn in der Kirche

## Regelmäßige Termine im Oktober

- |                   |                          |                                      |
|-------------------|--------------------------|--------------------------------------|
| jeden Montag      | 18.00 Uhr                | Friedensgebet                        |
| jeden Di. und Do. | 17.30 Uhr                | Rosenkranzgebet                      |
| jeden Mittwoch    | 9.00 Uhr                 | Hl. Messe                            |
| jeden Freitag     | 9.30 Uhr                 | Gottesdienst<br>im St.-Antoni-Stift  |
| jeden Sonntag     | 9.30 Uhr<br>bis 9.45 Uhr | Beichtgelegenheit                    |
| dienstags         | 19.30 Uhr                | Kirchenchor                          |
| mittwochs         | 19.00 Uhr                | Juli-Chor                            |
| donnerstags       | ab 15.00 Uhr             | Offener Kinder-<br>und Familientreff |

## Kirche mal anders – Folk- und Bluegrass-Konzert mit »Standard Crow Behavior«

### Kammerfolk – Die etwas andere Folk-Musik

Es geht um Aufbruch, den Wunsch zu vergessen, um ewige  
Liebe und das Altwerden, um Wellen, die alles und je-  
den mitreißen und die Frage nach dem richtigen Leben.



Judith Beckedorf, Steve Voltz und Filip Sommer – drei junge Musiker, die mit ihren Songs eine fließende Verbindung aus traditionellem Folk, modernem Pop, durchkomponierter Musik und Jazz schaffen.

Dreistimmiger Satzgesang, Gitarre, Mandoline, Banjo, Geige – vielseitig, leidenschaftlich, ursprünglich.

Eintritt ist frei, um eine Spende wird am Ende gebeten!

#### 14 Ostritzer Firmis beim Bistumsjugendtag in Wechselburg am 14. September

»(un-)sicher – Einfach mal machen«, war das Motto des BJT 2019. Einige der vielfältigen Workshops waren: Einüben von Gebärdensprache, Erfahrungen vom Leben mit Handicap, Gespräch mit einem Suchtbetroffenen oder auch Erleben des Umgangs mit Greifvögeln. Poetry Slammer Kaleb Erdmann ermutigte zum unverkrampften Umgang mit Schreiben und Literatur und gab auch eine Kostprobe seines Könnens. Die Unterscheidung von Nachrichten und Fake News erläuterte Radio PSR-Profi Daniel Heinze. Am Mittag luden die Benediktiner zum Gebet. In der gemeinsamen Eucharistiefeier rief Bistumsjugendpfarrer Martin Kochalski mit Worten von Papst Franziskus auf: »Sei keine Kopie – sei ein Original!« Auf diese Weise fand der Bistumsjugendtag einen schwungvollen Abschluss.



#### Bunte und bewegte Kirmes am 15. September

Die Kinder der Kirchenbande hatten schon am Vortag die Kirche geschmückt mit bunten Schriftbändern. Sie laden dazu ein selbst mit Hand anzulegen für Gemeinschaft, Freude, Glaube ...



Nebenbei wurde gehämmert und geschraubt damit zum ersten Mal bei der Kirmes selbst auch getanzt werden konnte. Der Kirmes-Sonntag begann mit der festlichen Messe in der Kirche, gestaltet von den Chören Ostritz, Zittau und Löbau und Instrumentalisten. Wer danach gleich da blieb, konnte eine Suppe aus dem Kessel genießen. Kinder spielten im eigens aufgestellten Sandkasten. Der Tanzboden lud vor der Kirche zum Tanz zur schon traditionellen böhmischen Musik ein und das eifrigste Tanzpaar war zugleich das älteste: Ehepaar Stastni aus Bernstadt.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem Fest gemeinsam mit unseren evangelischen Geschwistern beigetragen haben.

—Anzeige

Frisch aus der Oberlausitz

**Gärtnerei Fröhlich**

kaufen, wo es wächst

**FRISCHES SAUERKRAUT**

aus kontrolliertem Anbau, ohne Konservierungsstoffe

**vom 18. Oktober bis 23. November 2019**

Freitag 13.00 – 17.30 Uhr, Samstag 8.00 – 12.00 Uhr  
Altlobbauer Straße 41, 02708 Löbau

sowie Montag–Freitag 8.00 – 17.30 Uhr und Sa 8.00 – 12.00 Uhr:  
Rotkohl, Weißkohl, Kartoffeln, Möhren unsortiert in unserem Hofladen in Löbau, Neusalzaer Straße 47, Telefon 0 35 85 / 40 27 48

## Zusammenkünfte der Zeugen Jehovas in Zittau-Nord

Themen im Oktober jede Woche Sonntag

**öffentlicher Vortrag:** Beginn 9.30 Uhr

**Wachturm Studium:** Beginn 10.05 Uhr

- 6.10. Bist du mit Jehovas Vorkehrungen zufrieden?  
Wir geben nicht auf!
- 13.10. Nimm dir die Zeit, über geistige Dinge nachzusinnen  
Eure Liebe soll überströmen
- 20.10. Der Gerichtstag ein Anlass zur Furcht oder zur  
Hoffnung  
»Die auf dich hören«, werden gerettet
- 27.10. Eine legale Versammlung unter der Führung  
Christi  
Wenn sich Aufgaben im Dienst Jehovas ändern
- 3.11. Wie gut kennst Du Gott?  
Jehova schätzt jeden, der ihm demütig dient



Die Zusammenkünfte finden im Königreichssaal in der Hörnitzer Straße 9 in 02763 Zittau statt. Der Eintritt ist frei. Es wird keine Kollekte durchgeführt. Weitere Information zu biblischen Themen und Lebensfragen sind zu finden unter: [www.jw.org](http://www.jw.org)

## Bestellformular für Familienanzeigen

Hiermit bestelle ich eine Anzeige  
im Ostritzer Stadtanzeiger Nr. \_\_\_\_\_ in der Größe

- |   |   |   |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> 90 x 30 mm<br>12,50 €    | <input type="checkbox"/> 90 x 50 mm<br>20,00 €              | <input type="checkbox"/> 90 x 63 mm<br>25,00 €    |
| <input type="checkbox"/> 90 x 96 mm<br>37,50 €    | <input type="checkbox"/> 90 x 130 mm<br>50,00 €             | <input type="checkbox"/> 186 x 130 mm<br>100,00 € |
| <input type="checkbox"/> 186 x 265 mm<br>200,00 € | <input type="checkbox"/> sonstige Größe<br>_____ x _____ mm |   |

Preise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer

Text:

---



---



---

Korrekturabzug an E-Mail:

oder Fax:

Schmuckwunsch:

Rechnungsanschrift:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH  
Gewerbestraße 2 · 02747 Herrnhut  
Telefon 035873 41810 · Fax 035873 41888  
E-Mail: [ostritz@gustavwinter.de](mailto:ostritz@gustavwinter.de)

# Oberseifersdorfer Musiksommer 2019

## KlangBild

Sonnabend, 28. September, 19.30 Uhr  
Kirche Oberseifersdorf

## BrassAppeal Berlin

Witzig · Weiblich · Wunderbar

mit

Katja Lau, Altsaxofon

Meike Goosmann, Tenor-/Sopransaxofon

Natascha Zickerick, Tuba

Larissa Scharnofske, Schlagzeug/Vocals



**BrassAppeal** ist eine mobile Frauenband, die live durch ihre sinnliche und intelligente musikalische Performance überzeugt.

Ideal besetzt mit Schlagzeug, Tuba und zwei Saxofonen spielen die vier Profimusikerinnen bekannte Melodien in geistreichen, witzigen und professionellen Arrangements.

BrassAppeal präsentiert Unterhaltung, die gute Laune macht und Musik, die exzellentes Niveau garantiert.

Repertoire: Jazz, Soul, Pop, Klezmer, Tango u. v. a. m.

Karten: 8,- €; Kinder/Schüler/Azubis/Studenten 1,- €; VVK 7,- €

Verkaufsstellen: – Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf  
– Touristinformation Zittau (Rathaus), Markt 1  
– CD-Studio Zittau, Markt 13  
– Pfarrämter Dittelsdorf und Hirschfelde

Visitenkarten · Briefbögen · Briefumschläge  
Broschüren · Mappen · Etiketten · Kalender  
Folder · Mailings · Plakate · u. v. m.



**Gustav Winter**  
Drucken für Gott und die Welt.

Gewebestr. 2, Herrnhut  
Telefon 035873 418-0  
[post@gustavwinter.de](mailto:post@gustavwinter.de)



## Berger Recycling Gruppe

Tel. 035875/ 6130 · Fax 035875/ 61323

- Altpapier- Eisen- und Buntmetallannahme
- Containerdienst

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr. 7:00-16:00 Uhr

Mi., Do. 7:00-18:00 Uhr

Sa. 9:00-11:00 Uhr



Hintere Dorfstr. 15a, 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf



# HELLMUTH ENERGIE

*... persönlich, fair und nah!*

**Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG**  
 Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf  
 Telefon: 03586/38 61 47



**HEIZÖL | HOLZPELLETS**



**GÖRLITZER BESTATTUNGSHAUS KLOSE**

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister



**Vertrauen und Qualität vereint**  
 im Trauerfall und bei der Vorsorge

Tag & Nacht

Markt 20 | Ostritz | 035823 / 777 31 | [www.bestattungshaus-klose.de](http://www.bestattungshaus-klose.de)

**Redaktionsschluss** für den nächsten9  
 »Ostritzer Stadtanzeiger« ist der **7. 10. 2019**

**Erscheinungsdatum** ist der **25. 10. 2019**

## Wanderung zum Burgsberg (ČZ)

Am **Sonntag, dem 13. Oktober 2019, um 10.00 Uhr** lädt Herr Olaf Menges vom »Freundeskreis des Karasek-Museums« zu einer Wanderung zur ehemaligen Ölmühle und weiter zum Burgsberg (ČZ) ein.

Treffpunkt:  
**Parkplatz Karasek-Museum**  
 Dauer: **ca. 3,5 Stunden**

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk, Ihren Ausweis und Geld für einen kurzen Zwischenstopp in der Kocour-Brauerei und den Eintritt zum Aussichtsturm. Auf eine kleine Spende freut sich das Team des Karasek-Museums. Die Wanderung erfolgt auf eigene Verantwortung.

Kontakt:  
 Karasek-Museum/  
 Tourist-Information,  
 Nordstraße 21a  
 in 02782 Seiffenhennersdorf,  
 Tel. 03586 451567  
[www.karaseks-revier.de](http://www.karaseks-revier.de)



## Crossboule-Turnier

Welches Team wirft seine Crossboule-Kugeln am geschicktesten (und mit dem meisten Glück) auf einem Parcours mit 10 Stationen?



*Gespielt wird in 2er Teams*  
 Anmeldung bis 13.30 Uhr  
 am Turniertag möglich  
 Auf die Gewinner warten  
 attraktive Preise

Samstag,  
**12. Oktober 2019**  
 14 Uhr - 18 Uhr  
 auf dem Ostritzer  
 Marktplatz

## Weykick-Turnier



Welches Team schießt die meisten Tore im Kampf um die Tischfußball-Meisterschaft?

(Hauptpreis: Weykick-Tisch für eine soziale Einrichtung oder Schule nach Wahl des Gewinnerteams)

## Anmeldung



Teamname:

Spieler 1:

Spieler 2:

Email-Adresse:

Teilnahme:  Crossboule-Turnier  Weykick-Turnier

Anmeldung und Rückfragen bitte an [aprilostritz@web.de](mailto:aprilostritz@web.de)



Die Turnierregeln sind nachzulesen unter [www.familygames.de](http://www.familygames.de)

# GLASEREI LANGNER

MEISTERBETRIEB DER GLASERINNUNG

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525  
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
- Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
- Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rollladenreparatur • Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo und Fr 6.30–11.00 Uhr  
Di und Do 13.30–16.30 Uhr

**GLAS** 24h  
**NOTDIENST**

VOM BAUERN DIREKT, DAS SCHMECKT ...

## Bauernhof Lutz und Beate Linke

**Freitag, 4. 10.**

**Frischfleisch**  
von Kuh und Jungbullen  
vom Rind: Hausgemachte  
Wurst, Wiener, Bockwurst,  
Bratwurst, Schinken und Sülze

Niederoderwitzer Straße 4  
02794 Spitzkunnersdorf  
Tel./Fax 035842 26681

Mein

50 EUR\*

Spar-

gutschein

Hol Dir  
Deinen  
Spargutschein  
noch bis  
30. September!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

\*Wir zahlen die 1. Rate bis zu 50,00 € für einen neuen Sparplan in einem Anlageprodukt unserer Verbundpartner Union Investment, Bausparkasse Schwäbisch Hall, R+V Versicherung oder unserem Bankprodukt VR-BonusSparen. Angebot gilt für Kinder bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres und ist gültig bis 30. September 2019.

03581 464-60  
www.vrb-niederschlesien.de  
www.facebook.de/genossenschaftsbank

**Volksbank Raiffeisenbank  
Niederschlesien eG**

**„Bransch“  
Sonntags kommt nur  
Gutes auf den Tisch  
06.10. / 03.11. / 01.12.**

---

**Henriette Ehrlich  
„Testosteron  
ist kein Badezusatz“  
Zusatztermin 31.10.2019**

---

**Schlachtfest mit den  
Oberländer Musikanten  
10.11.2019**

---

**Magisches Kabinett  
– noch freie Plätze am  
20.11.2019**

---

**Rudis Stammtisch  
immer am letzten Freitag  
im Monat**

**Geschenktipp**  
Verschenken  
Sie ein schönes Erlebnis  
Eintrittskarten  
zum „Bransch“ &  
Schlachtfest &  
Ritterschmaus

Telefon  
035843 / 25 43 8  
Neißtalweg 5 · Hirschfelde  
www.engemanns.net

4.000 € Zuschuss von der Pflegeversicherung - mehr Infos bei uns!

SEIT 15 JAHREN - BEWEGUNG NEU ERLEBEN

**Kostenlose Vorführung**  
Jetzt in unseren Ausstellungsräumen in Bautzen.  
Äußere Lauenstr. 19 Tel. 03591 599 499  
02625 Bautzen info@bemobil.eu

Sichern Sie sich unseren  
aktuellen **Produktkatalog!**

**Bewegung neu erleben**

- » Treppensitzlifte
- » Plattformlifte
- » Hebelifte
- » Rampen

- » Wannenlifte
- » Aufstehhilfen
- » Seniorensessel
- » Elektromobile

- ✓ kostenlose Beratung  
inkl. unverbindl. Angebot
- ✓ große Produktvielfalt
- ✓ 24-Stunden-Service

[www.bemobil.eu](http://www.bemobil.eu)

## Impressum

### Amtsblatt »Ostritzer Stadtanzeiger«

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Die Bürgermeisterin der Stadt Ostritz, Frau M. Prange, Markt 1, 02899 Ostritz,  
Tel. 035823 8840, Fax 035823 86584, E-Mail: post@ostritz.de

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2,  
02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, E-Mail: ostritz@gustavwinter.de

### Satz und Druck:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2,  
02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, Fax 035873 41888, post@gustavwinter.de

### Verkaufsstellen:

Den Ostritzer Stadtanzeiger können Sie erwerben:

- in der **Quelle am Markt Silke Neumann**
- in der **Bäckerei Geißler** (Klosterstraße 12 und Penny-Markt),
- im Getränkehandel **»Die Bierfabrik«** (Nähe Penny-Markt),
- im **Klostermarkt** (im Kloster St. Marienthal).

**Der Verkaufspreis beträgt 60 Ct. Redaktionsschluss 7. 10. 2019**